

# **Präsenzveranstaltung in Leipzig**

*12. - 14. Oktober 2018*

## **Leipzig – Arbeiten und Leben in einer alten Handels-, Messe- und Universitätsstadt in Mittelalter und Früher Neuzeit**

### **Leitung:**

Dr. Andrea Clemens, Kontakt: [atclemens@web.de](mailto:atclemens@web.de), Telefon 06231 1886

Prof. Dr. Dieter-J. Mehlhorn

Die Geschichte Leipzigs wurde fast von Anbeginn von seiner Bedeutung als Handelsplatz geprägt. Bevorzugt durch eine günstige Verkehrslage und die Verleihung von Messeprivilegien erlangte die Stadt eine herausragende Position im Warenhandel sowie speziell im Buchdruck und Verlagswesen. Mit der 1409 gegründeten Universität besaß Leipzig eine der ältesten auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland. Leipzig war nie Residenz- oder Bischofsstadt, ebenso wenig aber frei von landesherrschaftlicher Oberhoheit. So konnte sich in einer relativ "liberalen" Atmosphäre eine bürgerliche Kultur mit Musik, Theater, Literatur und Wissenschaft herausbilden. Andererseits verhalf der Landesherr handelspolitischen Belangen Leipzigs überregional zur Geltung. In der Präsenzveranstaltung möchten wir den kulturellen, wirtschaftlichen und baulichen Gegebenheiten dieser besonderen Entwicklung nachgehen und zumindest ansatzweise deutlich machen, inwieweit die Situation der größten Stadt des Freistaates Sachsen noch heute davon bestimmt wird.

### **Themen**

Die Übernahme von Referaten (nicht länger als 20 Minuten) seitens der Teilnehmer ist erwünscht. Zur Absprache bitte unbedingt bei den Seminarleitern (s.o.) melden. Folgende Themen sind denkbar, dabei dürfen auch gerne andere Städte herangezogen werden. Ebenso sind eigene Vorschläge seitens der Teilnehmer erwünscht:

- Stadtwerdung Leipzigs
- Leipzig als landesherrliche Stadt
- Handwerk und Gewerbe in Leipzig
- Kaufleute und Krämer in Leipzig
- Leipziger Märkte
- Buchdruck und Buchhandel in Leipzig
- Bauen und Wohnen in Leipzig
- Universität Leipzig
- Bücher und Bibliotheken in Leipzig
- Architektur in Leipzig
- Reformation in Leipzig
- Stadtgrundrissbildung und Sozialtopografie
- Stadtbefestigung und Bürgergärten
- Kaufmannshäuser und Passagen
- höfische Architektur in Dresden, bürgerliche in Leipzig

### **Anmeldung:**

## **Einführende Literatur (Vorschläge)**

### ***a) Überblicksdarstellungen***

Enno Bünz (Hrsg.), Geschichte der Stadt Leipzig, Band 1: Von den Anfängen bis zur Reformation, Leipzig 2015)

Detlef Döring (Hrsg.), Geschichte der Stadt, Leipzig, Band 2: Von der Reformation bis zum Wiener Kongress, Leipzig 2016.

Peter Schwarz, Das tausendjährige Leipzig, Band 1: Von den Anfängen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts, Leipzig 2014.

### ***b) zu speziellen Themen***

Ulrich Brieler, Rainer Ecker (Hrsg.), Unruhiges Leipzig. Beiträge zu einer Geschichte des Ungehorsams in Leipzig (Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig, Band 12), Leipzig 2016.

Enno Bünz, Armin, Kohnle (Hrsg.), Das religiöse Leipzig. Stadt und Glauben vom Mittelalter bis zur Gegenwart (Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig, Band 6), Leipzig 2013.

Detlef Döring (Hrsg.), Stadt und Universität Leipzig. Beiträge zu einer 600-jährigen wechselvollen Geschichte (Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig, Band 1), Leipzig 2010.

Detlef Döring (Hrsg.), Leipzigs Bedeutung für die Geschichte Sachsens (Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig, Band 7), Leipzig 2014.

Detlef Döring (Hrsg.), Geschichte der Universität Leipzig, Band 1: Spätes Mittelalter und Frühe Neuzeit 1409-1830/31, Leipzig 2009.

Konrad Krause, Alma mater Lipsiensis. Geschichte der Universität Leipzig von 1409 bis zur Gegenwart, Leipzig 2003.

Susanne Schötz (Hrsg.), Leipzigs Wirtschaft in Vergangenheit und Gegenwart. Akteure, Handlungsspielräume, Wirkungen (1400-2011) (Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig, Band 3), Leipzig 2012.

## **Zeitlicher Rahmen:**

Freitag, 12. Oktober, Beginn: 16 Uhr

Sonntag, 14. Oktober, Ende 12 bis 13 Uhr

## **Veranstaltungsort:**

Das Seminar findet im Regionalzentrum Leipzig der FernUniversität Hagen statt. Adresse: Universitätsstr. 16, 04109 Leipzig. Dieses befindet sich im Städtischen Kaufhaus, einem früheren Messehaus von 1848 in der Leipziger Innenstadt. Das Gebäude hat mehrere Eingänge, wenn Sie von der Universitätsstraße aus durch den großen Bogen gehen, halten Sie sich im Innenhof gleich links. Dort befindet sich das Treppenhaus B, in der 2. Etage wenden Sie sich dann nach links. Eine Karte der Leipziger Innenstadt ist unter <http://www.fernuni-hagen.de/stz/leipzig/adresse> aufzurufen.

## **Übernachtungsmöglichkeiten:**

Es wurden 20 Zimmer gebucht im Integrationshotel Philippus Leipzig, Aurelienstr. 54, 04177 Leipzig, zum Preis von € 74,- inkl. Frühstück pro Nacht und Zimmer für ein Einzelzimmer sowie € 84,- inkl. Frühstück pro Nacht und Zimmer für ein Doppelzimmer. Hauseigene

Parkplätze stehen nur sehr begrenzt zum Preis von € 14,- pro Fahrzeug und Nacht zur Verfügung. Anmeldungen für das Hotel an M. Bossow vom Fernstudium „Historische Stadt“.

Größere Kontingente von günstigen Hotelzimmern stehen in Leipzig offenbar nicht im Übermaß zur Verfügung. Selbstverständlich steht es den Teilnehmenden frei, über [www.booking.com](http://www.booking.com) zu recherchieren oder sich z.B. für ein Hostel zu entscheiden. Einige Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Regionalzentrums der FernUniversität sind unter <http://www.fernuni-hagen.de/stz/leipzig/regionales/hotelliste.shtml> aufgeführt.